

Nachrichten vom fairen Handel in Spandau

2. Ausgabe 2024

Liebe Freundinnen und Freunde des fairen Handels!

Es wird langsam Winter. Die Tage werden kürzer und es wird kälter. Gut, dass wir uns jetzt auf die Advents- und Weihnachtszeit freuen dürfen! Ein Zeichen der Freude ist auch, dass wir unsere Lieben beschenken möchten. In unserem Laden können Sie besondere Geschenke finden, vielleicht diesmal aus Filz

FILZ

Filz, Filz? Ach ja, Filzpantoffeln, Opa hatte welche, grau und nicht wirklich schön – aber die Füße waren im Winter warm...

Wissen wir eigentlich noch, wie Filz hergestellt wird?

Filz ist ein Textil, das durch Verfilzen, Verdichten und Zusammenpressen von Fasern hergestellt wird. Filz kann aus Naturfasern, wie Wolle oder Tierfell oder aus Kunstfasern wie z. B. Acryl oder Viskose hergestellt werden. Mischfasern sind ebenfalls üblich. Filz aus Naturfasern hat besondere Eigenschaften, die eine Verwendung für eine Vielzahl von Zwecken ermöglichen. Er ist „feuerhemmend und selbst verlöschend; er dämpft Vibrationen und absorbiert Schall; und er kann große Mengen Flüssigkeit aufnehmen, ohne sich nass anzufühlen.“

Ursprünge

Die Ursprünge von Filz liegen höchstwahrscheinlich in Zentralasien, wo es Hinweise auf Filzherstellung in Sibirien (Altai-Gebirge) in der nördlichen Mongolei gibt und neuere Belege aus dem

1. Jahrhundert n. Chr. in der Mongolei.

Von Sibirien und der Mongolei aus verbreitete sich die Filzherstellung in die Gebiete der turk-mongolischen Stämme. Für Nomaden, die viel reisten und auf ziemlich baumlosen Ebenen lebten, diente Filz als Unterkunft (Jurten, Zelte usw.), Isolierung, Bodenbelag und Innenwand sowie für viele Haushaltsgegenstände von Bettzeug und Decken bis hin zu Kleidung.

Farbstoffe sorgten für satte Farben, und farbige Scheiben von Vorfilzen (halb gefilzte Blätter, die auf dekorative Weise geschnitten werden konnten) wurden zusammen mit gefärbten Garnen und Fäden kombiniert, um schöne Muster auf Wolluntergründen zu erzeugen.

Die Filzherstellung wird in Zentralasien noch immer von Nomadenvölkern (wie) Mongolen und Turkvölkern) praktiziert, zum Eigengebrauch wie auch für den Touristenmarkt.

Herstellungsverfahren z. B. Nassfilzen

Beim Nassfilzen werden Schichten von Tierhaaren mit heißem Wasser behandelt. Durch wiederholtes Schütteln und Zusammendrücken verhaken sich die Fasern oder verweben sich zu einem einzigen Stück Stoff. Das Einwickeln der richtig angeordneten Fasern in ein robustes, strukturiertes Material wie eine Bambusmatte oder Sackleinen beschleunigt den Filzprozess. Das gefilzte Material wird durch Walken fertiggestellt. Die hierbei verwendete Wolle stammt von Alpakas, Merinoschafen, Ziegen und Angorakaninchen.

Filz kann für Heimtextilien wie Tischläufer, Tischsets, Untersetzer verwendet werden. Es kann einem Raum einen Hauch von Wärme und Struktur verleihen.

Im Weltladen Spandau werden seit langem nur Waren aus Wollfilz verkauft, ja, auch Filzpantoffeln, sie halten noch immer die Füße warm, gerade jetzt im Winter, aber es gibt viele andere Artikel, bunt und fröhlich stimmend. Wie dieser wunderschöne

herbstliche Blumenstrauß



Wärmflaschen Bezüge



Weihnachtsdekoration



Filzuntersetzer



Sitzkissen von Frida Feeling



Türkränze



Die von uns verkauften Filzartikel werden vorwiegend in Nepal hergestellt. Fair hergestellt in kleinen Werkstätten, in aufwändiger Handarbeit, mit angemessener Belohnung, Mitbestimmung, Sozialleistungen und Bildungsangeboten für alle Beschäftigten.

Die Organisation „Hatale“, was „handgemacht“ bedeutet, z. B. beschäftigt derzeit über 300 Mitarbeiter, meist Frauen aus den Dörfern rings um Kathmandu. Die Mitarbeiter/innen erhalten hier einen fairen Grundlohn plus Stücklohn; daneben bietet „Hatale“ medizinische Versorgung, Schulgeld und eine Altersversorgung für langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

„Hatale“ ist sowohl Mitglied der WFTO (**World Fair Trade Organization**) als auch der Fair Trade Group Nepal.

So können Sie durch den Kauf eines dieser bezaubernden Artikel sich selbst oder einer lieben Person eine Freude machen und gleichzeitig dazu beitragen, dass es in der Welt ein wenig gerechter zugeht.

Wir freuen uns darauf, Sie im



begrüßen zu können.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch 11:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 11:00 bis 14:00 Uhr

erweiterte Öffnungszeiten im Dezember vom 29.11. bis 23.12.24:

An den Adventssamstagen sind wir von 11:00 – 18:00 für Sie da und auch am Montag, dem 23.12. von 11-16 Uhr

vom 24.12.24 bis zum 11.1.25 bleibt der Laden geschlossen.



Größe 41



Impressum:

WELTLADEN SPANDAU

Fachgeschäft für fairen Handel

Reformationsplatz 7, 13597 Berlin

Redaktion: Edith Drefs, Heide Norgaz

Versand: Edith Drefs

Email: mail@weltladen-spandau.de Tel.: 030 331 97 81

Internet: weltladen-spandau.de

Foto Banner Tobias Ahlbrecht